

RS OGH 1956/10/3 3Ob483/56, 8Ob242/67

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 03.10.1956

Norm

AußStrG §21

Rechtssatz

Ob in einem fremden Staate Maßnahmen hinsichtlich des Nachlasses eines österreichischen Staatsbürgers getroffen wurden und ob dies unter Mitwirkung der Erben oder gegen den Willen geschehen ist, ist für die Frage rechtlich bedeutungslos, nach welchem Rechte die Abhandlung zu pflegen ist und wie die Rechte der Beteiligten zu beurteilen sind.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 483/56
Entscheidungstext OGH 03.10.1956 3 Ob 483/56
EvBl 1957/9 S 17
- 8 Ob 242/67
Entscheidungstext OGH 26.09.1967 8 Ob 242/67

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0007320

Dokumentnummer

JJR_19561003_OGH0002_0030OB00483_5600000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at